

# Forum

Dienstag, 29. April 2025

## Leserfoto des Tages



«Seilchaos» von Beat Suter aus Pieterlen. Ort der Aufnahme: Mallorca.

Aktuelles Monatsthema: «Chaos»  
Teilnehmen am Leserfotowettbewerb: E-Mail an [fotowettbewerb@ajour.ch](mailto:fotowettbewerb@ajour.ch)

## Leserbrief

### Klartext zum Westast

«Bieler A5-Westast: Sistiert oder abgeschrieben – das ist hier die Frage» – BT, 2. April

Der grob fehlerhafte Vorstoss von Grossrat Korab Rashiti, in welchem der Bau des Westast verlangt wird, hat viel Verwirrung gestiftet. Das Komitee «Westast so nicht» hält deshalb folgende Fakten fest:

1. Das alte Ausführungsprojekt Westast, das 2,2 Milliarden Franken gekostet und unsere Stadt während 20 Jahren zur Grossbaustelle gemacht hätte, ist schon 2021 nach einem demokratischen Dialogprozess rechtsgültig abgeschrieben worden. Wir verfügen über eine schriftliche Bestätigung des Bundesverwaltungsgerichts vom 1. März 2021, dass keine Beschwerden eingegangen sind.

2. Die sogenannte «Netzlücke» im Schweizer Autobahnnetz muss nicht zwingend mit einer neuen Autobahn geschlossen werden. Der Netzbeschluss stammt von 1960, und seither haben sich Mobilitätsverhalten und Autotechnologie massiv verändert. So haben Nationalund Ständerat im Sommer 2023 die «Ypsilon»-Autobahn, welche die Lücke zwischen der A1 und der A3 in der Stadt Zürich schliesst, als «nicht mehr zeitgemäss» aus dem Netz gestrichen. Andere Streckenabschnitte figurieren weiterhin im veralteten Netzbeschluss, obwohl klar ist, dass sie nie realisiert werden.

3. Das gilt auch für den Bieler Westast, die Verbindung zwischen Brügg und Alfermée. In den Sitzungen zum Dialogprozess hatte Verkehrsexperte Fritz Kobi mehrfach betont, dass die bestehende Strasse bereits heute als «Nationalstrasse 3. Klasse» gelte und der Netzbeschluss somit gesetzeskonform erfüllt sei. Die 13 westastkritischen Organisation hatten dies in der gemeinsamen Schlusserklärung zum Dialog nochmals bekräftigt.

Freuen wir uns also, dass das monströse Westastprojekt durch das ehrenamtliche Engagement von Tausenden von Bielerinnen und Bielern gestoppt wurde. Hoffen wir, dass die weiteren Dialog-Massnahmen zur Verbesserung der Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer endlich umgesetzt werden. Und zählen wir darauf, dass die Durchfahrt Wohnquartiere wie im Ländte- und Pasquartquartier sowie in Nidau und Vingelz auch in Zukunft nicht durch den Ausbau der Strassen erleichtert wird.

Die Stadt Biel wurde nicht gebaut für jene, die gerne raschmöglichst durchfahren wollen.

Unsere Stadt soll attraktiv sein für Menschen, die hier leben und arbeiten – möglichst frei von Lärm, Abgasen und störenden Rasern.

Für den Vorstand Komitee «Westast so nicht!» Sascha Weibel und Alfred Steinmann, Biel

## Allgemeine Lage

Ein Hochdruckgebiet knapp nördlich der Schweiz bestimmt das Wetter in den kommenden Tagen.

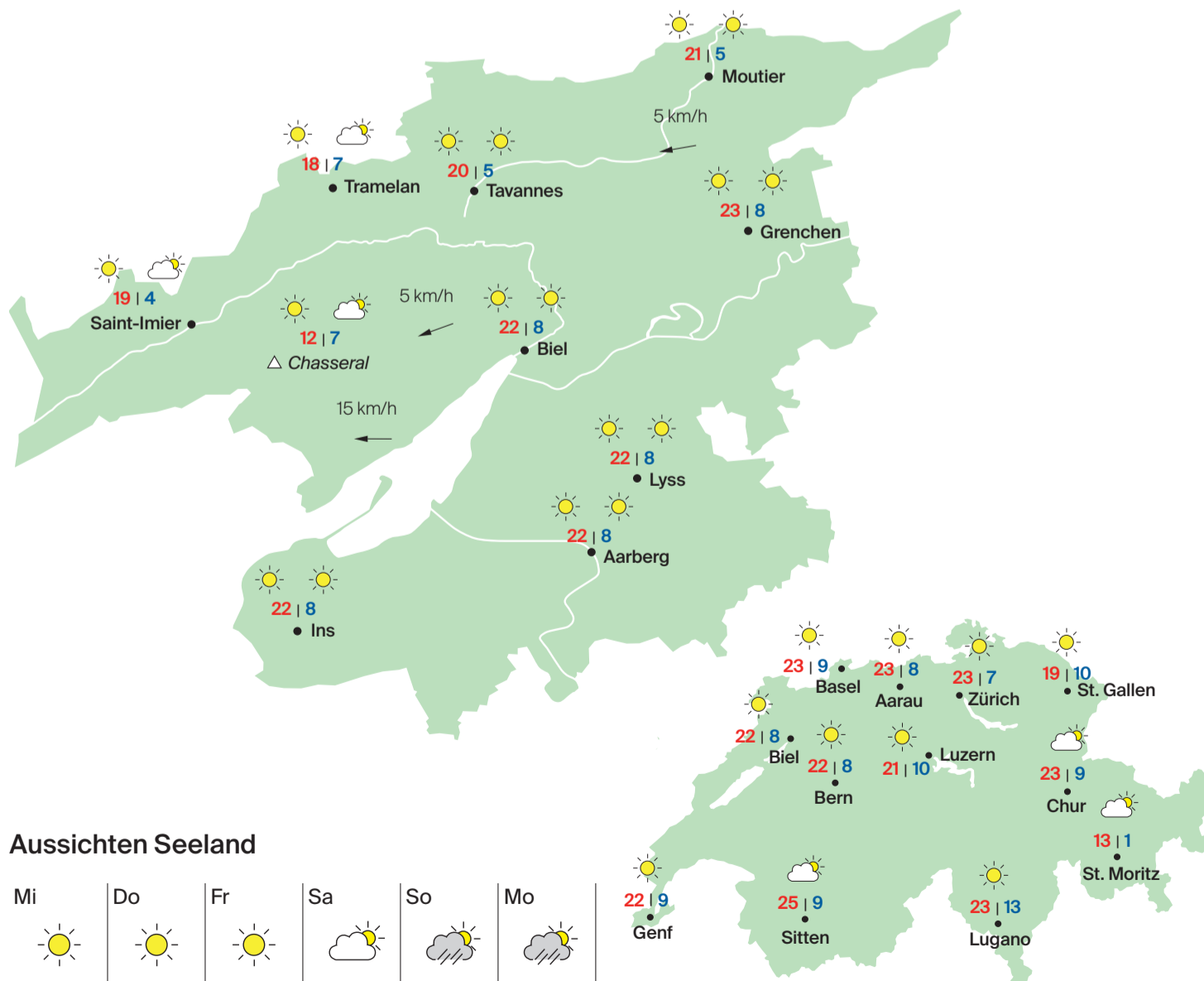
## Seeland

Am Dienstag ist das Wetter zuerst meist sonnig. Am Morgen sind stellenweise lokale Nebelfelder möglich. Auch am Mittag und Nachmittag scheint oft die Sonne. Über dem Jura bilden sich einige Quellwolken. Dort sind einzelne Schauer möglich, sonst ist das Wetter trocken und bis am Abend recht sonnig. Am Nachmittag werden deutlich über 20 Grad erreicht. Es weht eine schwache Bise.

## Aussichten

Auch in der Folge bleibt das Wetter meist sonnig. Über den Bergen bilden sich jeweils einige Quellwolken. Das Risiko für Schauer ist klein und die Temperatur steigt weiter an. In der zweiten Wochenhälfte werden tagsüber über 25 Grad erreicht und es weht nur eine schwache Bise. Wahrscheinlich wird das Wetter zum Wochenende hin etwas weniger beständig. Es ist mit etwas mehr Bewölkung zu rechnen und vor allem in der zweiten Tageshälfte sind dann auch Schauer oder Gewitter zu erwarten.

## Wetter heute



## Aussichten Seeland

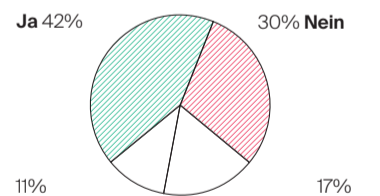
Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo
8°   23°	8°   25°	8°   26°	9°   25°	10°   22°	10°   19°
0 mm	0 mm	0 mm	0 mm	1 mm	4 mm
5%	5%	5%	5%	40%	50%
▲ 06:17 ▼ 20:37	▲ 06:48 ▼ 23:35	▲ 04:05 ▼ 12:05	▲ 20:05 ▼ 27:05		

Meteofon Tel. 0900 57 61 52 (CHF 3.13/Min. ab Festnetz)

## Frage der Woche

### Schafft der FC Biel die Cup-Sensation?

In der vergangenen Woche fragten wir unsere Leserinnen und Leser, ob sie an einen Sieg des FC Biels glauben. Über 40 Prozent tippten auf einen Erfolg der Seeländer – und hatten tatsächlich recht.



42% Ja, weil YB den FC Biel unterschätzt.  
30% Nein, Favorit YB setzt sich klar durch.  
17%, Das Resultat ist egal, ich freue mich auf ein gutes Spiel.  
11%, Fussball interessiert mich nicht.

Neue Frage: Aufstieg oder Cup-sieg: Was ist für Sie als FC-Biel-Fan wichtiger?  
Umfrage: [www.ajour.ch](http://www.ajour.ch)

## Impressum

**Herausgeber:** Verlag Gassmann Media AG  
**Verleger:** Fredy Bayard & Stefan Niedermaier  
**CEO:** Christian Bärenfaller  
**Publizistische Leitung:** Nicoletta Cimmino (nc)  
**Chefredaktion:** Tobias Graden (tg), Werner De Schepper (wds)  
**Redaktionsleitung:** Anissa Dennermoser (ade, Leitung Ajour), Tobias Graden (tg, Leitung Kultur und Wirtschaft), Matthias Gräub (mg/Leitung Region), Matthias Käser (mak, Leitung Foto), Theo Martin (tm, Redaktionsmanagement), Bernhard Rentsch (br, Leitung Sport), Jana Tälös (jat, Leitung Newsdesk)